

Protokoll des Kreistages 2015 am 29.05.2015
Westdeutscher Tischtennis-Verband e.V. Kreis Lippe

1. Begrüßung durch den Kreisvorsitzenden

In der Gaststätte „Zum Klüt“ in Detmold-Klüt eröffnet der 2. Kreisvorsitzende Ulrich Wallenstein, in Vertretung für den verhinderten Kreisvorsitzenden Rainer Hoffmann, um 19:35 Uhr die Versammlung und begrüßt alle Anwesenden. Die Einladung erfolgte frist- und satzungsgemäß.

Zu Ehren der während der vergangenen Spielzeit Verstorbenen legt die Versammlung eine Schweigeminute ein.

Es wurde eine Änderung der Tagesordnung beantragt: Bei dem Punkt 9 Neuwahlen wurde unter Buchstabe i) der Posten „zBV Internet“ aufgenommen, und es wurde die Einfügung einstimmig beschlossen.

2. Wahl des Protokollführers

Norbert Höltke - Geschäftsführer Kreis Lippe - wird einstimmig zum Protokollführer gewählt.

3. Genehmigung des Protokolls der letzten Versammlung (Kreistag 2014)

Das Protokoll hat alle Vereine des Kreises Lippe erreicht und wird mit folgender Änderung in Punkt 13 – SV Bavenhausen 2 hat die Mannschaft nicht zurückgezogen - einstimmig genehmigt.

4. Totenehrung wurde unter TOP 1 vorgenommen.

5. Ehrungen

5.a Walter-Schaare-Gedächtnispokal

Den Walter-Schaare-Gedächtnispokal – die höchste Auszeichnung des Kreises – erhielt Martin Ewert vom TTV Horn-Bad Meinberg für sein jahrzehntelanges Engagement überreicht. Der Pokal und die Urkunde wurden durch den Kreisgeschäftsführer Norbert Höltke verliehen.

5. b Kreisehrungen (die Urkunden werden von den Sportwart Damen Sabine Beine und dem Sportwart Herren Thorsten Ahrens überreicht)

Bezirksligamannschaftsmeister Senioren 50: TuS Bexterhagen
Kreisrangliste: Patrick Jazwiec (TTS Detmold), Valentina Klipsch (TTV Lage)

Meisterehrungen und Pokalsieger:
Damen:

Kreisliga: Damen: TTG Lemgo 1

Herren:

Kreisliga: TTSG Erder 1

1.Kreisklasse Gruppe 1: SV Bavenhausen 2

1.Kreisklasse Gruppe 2: VfL Schlangen 1

2.Kreisklasse Gruppe 1: TuS Bexterhagen 4

2.Kreisklasse Gruppe 2: TuS Langenholzhausen 1

2.Kreisklasse Gruppe 3: SV Diestelbruch/Mosebeck 1

3.Kreisklasse Gruppe 1: TuS Ahmsen 1

3.Kreisklasse Gruppe 2: SV Feldrom-Kempen-Veldrom 1

3.Kreisklasse Gruppe 3: TTV Lage 8

3.Kreisklasse Gruppe 4: TuS Holzhausen Externsteine 1

5.c Verbandsehrungen

Hans Pänke vom TTC Retzen wurde die Silberne Spielernadel des WTTV verliehen

6. Bericht des Kreisvorstandes und der Staffelleiter

In Vertretung für den verhinderten Kreisvorsitzenden Rainer Hoffmann las Ulrich Wallenstein den Bericht des Kreisvorsitzenden vor. Dieser Bericht liegt als Anlage bei.

2. Vorsitzender Ulrich Wallenstein teilte mit, dass eine Aufgabenliste erstellt wird, die mit dem Rundschreiben verteilt wird, damit jeder Verein einen besseren Überblick hat, an wen man sich wenden muss.

Weiterhin gab er bekannt, dass der WTTV viele Workshops für Vereine anbietet - einzusehen auf der Homepage des WTTV. Bei dem Workshop für Vereinsführung in Duisburg hat vom Kreis Lippe nur der TTV Horn-Bad Meinberg teilgenommen.

Sportwart Damen Sabine Beine dankte allen für die abgelaufene Serie und wünscht allen Aufsteigern den erhofften Erfolg.

Sportwart Herren Thorsten Ahrens dankte ebenfalls allen für die abgelaufene Serie und wünscht allen Aufsteigern den erhofften Erfolg. Weiterhin sprach er die Kreisrangliste an, und es entstand eine kurze Diskussion über die Ausrichtungsmodalitäten, jedoch ohne konkretes Ergebnis.

Geschäftsführer Norbert Höltke: Der Kreis Lippe hat aktuell 44 Vereine bzw. Abteilungen. Wir nahmen in der Serie 2014/2015 mit 195 Mannschaften (davon 25 über Kreisebene) an Meisterschaftsspielen teil.

Zur neuen Serie werden es jedoch nur noch 43 Vereine bzw. Abteilungen sein, da der TTC Billerbeck keine Mannschaft mehr melden wird.

In der laufenden Serie wurden im Nachwuchs- und Erwachsenenbereich 15 Mannschaften vom Spielbetrieb zurückgezogen.

Norbert teilte die derzeitige Situation der Relegation mit und bat die Vereine, sich ebenfalls Gedanken über die Situation der Kreisrangliste zu machen, in Bezug auf Attraktivität und die

sehr hohe Zahl von kurzfristigen Absagen. So lässt sich auf Dauer keine Rangliste mehr durchführen. Die Vereine mögen bitte Vorschläge an die Geschäftsstelle senden. Im letzten Jahr wurde der gleiche Aufruf gestartet, mit dem Ergebnis von null Rückmeldungen. Selbst die 3 Vereine, die Änderungen anregten, meldeten sich nicht mehr.

Norbert dankt allen Vereinen für die abgelaufene Serie und wünscht allen, speziell den Aufsteigern, eine gute Serie 2015/2016.

Die Staffelleiter dankten für einen reibungslosen Verlauf der Serie in ihren Klassen.

Da es im Bereich des Jugendvorstandes zu einer Änderung gekommen ist und Günter Holländer nach vielen Jahren den Posten des Vorsitzenden im Jugendausschusses an Holger Gehring übergeben hat, wurde eine weitere Ehrung eingeschoben. Norbert Höltnke würdigte die langjährige Arbeit und stellte an die Versammlung den Antrag, Günter Holländer den Titel eines Ehren-Kreisjugendwartes zu verleihen. Dieses wurde von der Versammlung einstimmig angenommen.

7.+8. Bericht des Kassenwartes und der Kassenprüfer (Entlastung) Entlastung des Vorstandes, der Ausschüsse und Staffelleiter

Norbert Höltnke teilt der Versammlung die Zahlen des Geschäftsjahres 2014 mit.

Holger Gehring berichtet für die Kassenprüfer, dass die Kasse von ihm als 2. Kassenprüfer mit dem 1. Kassenprüfer Dirk Runte (TTS Detmold) wie folgt geprüft wurde.

Bei der Kasse 2014 wurde jede Buchung und jeder Beleg geprüft. Es wurden lediglich 1 Beleg gefunden, bei dem die Zusammenrechnung des Jugendwartes nicht stimmte

Bei der Kasse 2014 gab es sonst keine Beanstandungen. Die Anfangs- und Schlussbestände stimmten mit den Buchungen überein.

Holger Gehring dankt dem Kassenwart für die geleistete Arbeit und schlägt der Versammlung folgende Entscheidungen vor:

- a) Entlastung des Kassenwartes für das Geschäftsjahr 2014
- b).2 Entlastung des Vorstandes, der Ausschüsse und der Staffelleiter für das Geschäftsjahr 2014

Holger nützt diesen Punkt um sich vorzustellen und um seine Beweggründe für die Annahme des Amtes des Jugendwartes darzulegen. Er stellte auch ein Paar Punkte aus seinem Jugendkonzept vor

Zu den Punkten a) und b) erteilt die Versammlung einstimmig Entlastung.

9 Neuwahlen

a) 1.Vorsitzender – Rainer Hoffmann in Abwesenheit – einstimmig
(schriftliche Einverständniserklärung lag vor)

b) 1. stellv. Vorsitzender – Ulrich Wallenstein (für 1 Jahr) – einstimmig

c) 2. stellv. Vorsitzender: konnte nicht belegt werden

d) Sportwart: Thorsten Ahrens - einstimmig

e) Jugendwart (nur Bestätigung): Holger Gehring - einstimmig

f) Staffelleiter (Damen und Herrenbereich)

Damen: Sabine Beine: einstimmig Herren:

Kreisliga: Wilfried Südmersen: einstimmig

1.Kreisklassen: Rainer Hoffmann 1 + Martin Wonnemann 2: einstimmig

2.Kreisklassen: Martin Wonnemann (1. und 3. Gruppe):einstimmig.

Thorsten Ahrens (2.Gruppe): einstimmig.

3.Kreisklassen 1 + 2 – Matthias Clever und Reinhard Bunte: einstimmig

g) Staffelleiter Nachwuchsbereich (Bestätigung):

Michael Dahme und Gabriele Weber werden einstimmig bestätigt

h) Kassenprüfer und Ersatzkassenprüfer

1. Kassenprüfer Ferdi Mikus 33 Stimmen 2. Kassenprüfer Tanja Wächter 7 Stimmen

i) Internet zBV Ute Wonnemann: einstimmig

10. Vergabe der 71. Lippschen Meisterschaften: Es wurde kein Ausrichter gefunden

11. Satzung des WTTV Kreises Lippe: Da der 1.Vorsitzende nicht anwesend ist, wurde dieser Punkt auf die nächste Versammlung verschoben.

12. Anträge: Es lagen keine Anträge vor

13. Tagungsort 2016 : „Zum Klüt“ vorgeschlagen und einstimmig angenommen

14. Verschiedenes:

1. Ulrich Wallenstein teilt mit, dass in der 2. Kreisklasse noch 2 Startplätze frei sind.

2. Anschriftenänderungen in Click-TT nur über Werner Almesberger

3. Seniorenmannschaften können sofort auf Bezirksebene gemeldet werden, wenn mehr als die Quote gemeldet werden soll lt. Bezirk der Vorstand des Kreises entscheiden (war bisher noch nie der Fall)

4. Verschiedene Anträge des Verbandstages werden diskutiert

5. Der TuS Voßheide erhält sein Postrundschreiben in der Serie 2016 kostenlos, da er 2015 dafür bezahlt hat, es aber teilweise nicht angekommen ist. Die Geschäftsstelle kopiert es und verteilt es.

6. Spiele von gleichen Vereinsmannschaften innerhalb einer Gruppe müssen in den ersten 3 Spielwochen ausgetragen werden, sonst erfolgt eine Wertung.

7. Keine Spiel am Totensonntag bis 13.00 Uhr oder am Fronleichnam.

8. Andrea Mönch fragt an, wer die Punktevergabe der Lippischen macht. Bisher wurden diese vom Vorstand und dem ausrichtenden Verein gemacht – es kann aber auch anders festgelegt werden.

9. Wenn QTTR Punkte nicht passen : an den WTTV schreiben.

Der Stellv. Kreisvorsitzende Ulrich Wallenstein schließt die Versammlung um 21:15 Uhr.

Für das Protokoll:
Norbert Höltnke

Stellv. Vorsitzender
Ulrich Wallenstein